



Seit der Gründung 1978 ist das Berufsförderungswerk Oberhausen einer der führenden Anbieter für berufliche Rehabilitation und Arbeitsmarktdienstleistungen. Unser Qualifizierungsangebot hält eine Bandbreite innovativer und modularer Qualifizierungen bereit. Unser Spektrum umfasst dabei u. a.:

- kaufmännische, soziale und Verwaltungsberufe
- technische und handwerkliche Berufe
- IT-Berufe

Mit dem besonderen Fokus auf die betriebliche Praxis qualifizieren wir individuell und tragen mit einem effizienten Prozessmanagement dazu bei, dass dem beruflichen Einstieg und Erfolg im Anschluss nichts mehr im Wege steht.

Gerne beantworten wir Ihnen alle Fragen rund um die berufliche Rehabilitation und unsere Angebote.

Sarah Grün / Bereichsleiterin
Telefon: 0208 8588-539
E-Mail: gruen.s@bfw-oberhausen.de



Jens Bremmer / Ausbilder (TSP-VAT)
Telefon: 0208 8588-489
E-Mail: bremmer.j@bfw-oberhausen.de

Berufsförderungswerk Oberhausen

Bebelstraße 56
46049 Oberhausen



www.bfw-oberhausen.de

Stand 01/2024

Technische /-r Systemplaner/-in

Fachrichtung Versorgungs- und Ausrüstungstechnik

*(ehemals Technische/-r Zeichner/-in
der Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik)*

gewerblich-
technisch

Unser besonderer Service für Sie

Individuelle Unterstützung ganz nach Bedarf



Das Berufsförderungswerk Oberhausen weiß aus über 40-jähriger Erfahrung, wie wichtig eine individuelle und ganzheitliche Unterstützung für den Einstieg in einen neuen Beruf ist. Um dies zu gewährleisten, kombiniert es ein breites Bildungsangebot am Reha-Standort Oberhausen mit einer Rundum-Betreuung. So begleiten Reha- und Integrationssteuerer:innen (RIS) die Rehabilitand:innen als feste Ansprechpartner:innen für alle Fragen rund um die Umschulung und steuern den Integrationsprozess. Auch die Ausbilder:innen sind jederzeit erreichbar für Gespräche und nehmen sich entsprechend Zeit. Darüber hinaus verfügt das BFW über eine ärztliche und psychologische Begleitung, die den Rehabilitand:innen während ihrer Umschulung bis zur Integration in den Arbeitsmarkt unterstützend zur Seite steht.

Technische/-r Systemplaner/-in

Fachrichtung Versorgungs- und Ausrüstungstechnik

(ehemals Technische/-r Zeichner/-in der Heizungs-, Klima- und Sanitärtechnik)



Berufsbild

Technische Systemplaner:innen arbeiten umfassend an der Technischen Gebäudeausrüstung für Neuanlagen, Wiederaufbauten, Erweiterungsbauten, Umbauten, Modernisierungen, Instandhaltungen und Instandsetzungen im Bereich der Heizungs-, Klima-/Lüftungs- und Sanitärtechnik mit. Von der Grundlagenermittlung über die Erstellung von Planungskonzepten bis hin zu einer Ausführungsplanung unterstützen die Technischen Systemplaner:innen Techniker:innen und Ingenieur:innen. Anhand von Vorgaben, Skizzen und Entwürfen werden detaillierte und maßstabsgerechte 2D-CAD- und 3D-CAD-Zeichnungen erstellt, die für den Bauherrn unumgänglich sind.

Einsatzmöglichkeiten

Ingenieurbüros und CAD-Zeichenbüros als auch bauausführende Unternehmen: Des Weiteren gibt es die Möglichkeit - unternehmensabhängig - auch im Home-Office zu arbeiten.

Voraussetzungen

- Bildschirmtauglichkeit
- Teamfähigkeit
- räumliches Vorstellungsvermögen
- Interesse an technischen Vorgängen

Ausbildungsinhalte (Auszug)

- Erstellung technischer Zeichnungen mithilfe von CAD-Programmen
- Rechnergestützte fachspezifische Auslegungen (Berechnungen)
- HEIZUNGSTECHNIK
Wärmeerzeugung/Ressourcenschonende Energiegewinnung/Verteilung von Wärme, usw.
- SANITÄRTECHNIK
Trinkwasserversorgung/Sanitäre Anlagen/Entwässerungsanlagen
- KLIMA-/LÜFTUNGSTECHNIK
Thermodynamische Luftbehandlungen/Bauteile von raumlufttechnischen Anlagen, usw.

Dauer

24 Monate (inkl. einer 3-monatigen betrieblichen Praxisphase)

Abschluss

IHK-Prüfung